



Pressedienst MAN Gruppe

Pressemitteilung
vom 17.7.2003

MAN TURBO liefert zwei Kompressoranlagen für ORYX GTL, die größte GTL-Anlage der Welt

Für den Neubau einer zweisträngigen Gas-To-Liquids-Anlage (GTL-Anlage) liefert die MAN Turbomaschinen AG (MAN TURBO), Oberhausen, die Kompressoranlagen für zwei Luftzerlegungsanlagen. Auftraggeber ist Air Products, London/GB, Aufstellungsort ist Ras Laffan, Qatar. Endkunde und Betreiber dieser größten GTL-Anlage der Welt im kommerziellen Maßstab ist die Firma ORYX GTL Limited (Q.S.C.), ein Joint Venture der Unternehmen Qatar Petroleum und Sasol Synfuels International (Pty) Ltd. Die GTL-Anlage wird 34.000 Barrel pro Tag produzieren.

Der Lieferumfang umfasst zwei Kompressoranlagen, jeweils bestehend aus einem Axialverdichter mit 55 MW und einer Fördermenge von 700.000 m³/h, einer Dampfturbine mit 80 MW und einem Radialverdichter mit 25 MW. Geliefert werden darüber hinaus neben der kompletten Kompressorsteuerung TURBOLOG die gesamte Infrastruktur wie die zugehörigen Übersetzungsgetriebe, Kupplungen, Rohrleitungen, die Ölversorgung und die Stahlfundamente.

Die Axialkompressoren und die Dampfturbinen werden in Oberhausen gebaut, die Radialverdichter werden bei MAN TURBO in Zürich/CH und bei MAN TURBO in Schio/ I gefertigt und dann nach Oberhausen ausgeliefert. Hier werden die beiden baugleichen Kompressorstränge auf Stahlfundamente zusammengebaut. Ein Strang wird anschließend auf dem Großmaschinenprüfstand als komplette Einheit erprobt. Das Gewicht jeder einzelnen Modul-Einheit liegt bei 500 t. Jeder Kompressorstrang verdichtet Luft für eine Luftzerlegungsanlage mit einer Kapazität von je 3.500 t Sauerstoff pro Tag. In dem GTL-Prozess wird Erdgas mittels Sauerstoff zu hochwertigen, schwefelfreien Produkten verflüssigt.

Auftrag mit vielen Superlativen

Die GTL-Anlage in Qatar ist nach ihrer Inbetriebnahme die größte weltweit. Sowohl die hier eingesetzten Kompressorstränge als auch die beiden Dampfturbinen sind dann die größten, die weltweit betrieben werden. Das Gleiche gilt für die zweisträngige Luftzerlegungsanlage mit je 3.500 t pro Tag und Strang. Die beiden Module mit einem Gewicht von je 500 t sind darüber hinaus die schwersten Packages, die bisher von MAN TURBO gebaut wurden.

Das Know-how von MAN TURBO, solche Packages bauen und komplett erproben zu können, war ein wichtiger Entscheidungsfaktor für die Auftragsvergabe. Das Zusammenwirken der unterschiedlichen Standorte des Unternehmens (Oberhausen, Zürich, Schio/Italien) beim Bau der Komponenten dieser Turbomaschinenstränge unterstreicht die Flexibilität des Unternehmens für die Lieferung dieser anspruchsvollen Einheiten.